

A decorative graphic on the left side of the slide, consisting of two vertical bars. The top bar is olive green and the bottom bar is dark blue. They are stacked vertically and aligned to the left of the main text.

Referate und Präsentationen

Hausarbeit vs. Referat

Hausarbeit

Referat

Was?

Schriftliche Bearbeitung eines wissenschaftlichen Themas

Mündlicher Vortrag mit Kernaussagen zu einem Thema

Wozu?

An interessierte Leser:innen

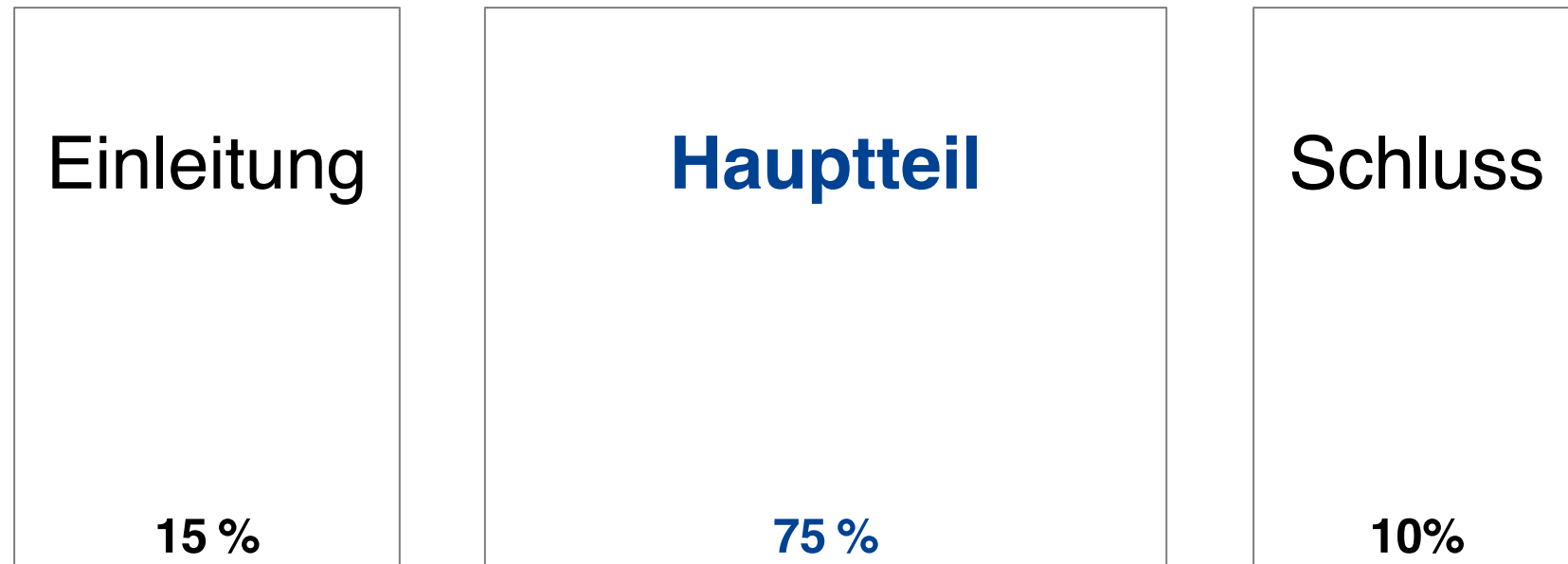
Präsentation vor breiterem Publikum
Anregung zur Diskussion

Wie?

Komplexe Sprache
Fachterminologie

Alltagsnähere Sprache
Fachterminologie je nach Zuhörer:innenkreis
Medieneinsatz
abwechslungsreich

Aufbau eines Referates



Am 13. Januar haben wir für jedes Referat 10 Minuten Zeit. Ihre Redezeit sollte daher nicht mehr als 6 Minuten dauern.

Einleitung

- Weckt **Interesse** und wirft **Fragen** auf.
- **Führt** in das Thema **ein**.
- **Grenzt** das Thema ab.
- Führt zu einer **Problemstellung** hin.
- **Definiert** wichtige Begriffe.
- Zeigt das **methodische Vorgehen** auf.

Interesse wecken

- Verweis auf aktuelles Ereignis oder auf aktuelle öffentliche Diskussionen
- Bezug zu möglichen Erfahrungen der Zuhörenden
- Aufhänger (Zeitungsartikel, Karikaturen, Zitate etc.)
- Aufstellen von provokanten Thesen
- Bezugnahme auf Fall- bzw. Praxisbeispiele

Hauptteil

- Ist klar gegliedert.
- Enthält Kernaussagen.
- Lässt „roten Faden“ erkennen.
- Setzt Prioritäten (= Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden!).
- Enthält schlüssig aufeinander aufbauende Aussagen.

Schluss

- Fasst **Ergebnisse** zusammen.
- **Beantwortet** eingangs aufgeworfene **Fragen**.
- Stellt Fragen und Probleme in einen **größeren Zusammenhang**.
- Weist auf **offene Fragen** hin.
- Enthält **Schlussfolgerungen**.
- Regt eine **Diskussion** an.

Die Präsentation

... umfasst

- Vorbereitung
- Rhetorik
- Sprache und Stimme
- Visualisierung / Medien
- Inhalte / Kompetenz
- Haltung
- persönliche Ausstrahlung
- ggf. Thesenpapier
- anschließende Diskussion

Rhetorik und Sprache

Rhetorische Verständlichkeit

- ▶ kurze Sätze (Hauptsätze)
- ▶ eindeutige Begriffe
- ▶ logischer Aufbau
- ▶ Bilder und Beispiele

Sprachliche Verständlichkeit

- ▶ klare Sprache (kein Nuscheln)
- ▶ angemessene Lautstärke
- ▶ angemessenes Tempo
- ▶ Pausen

Kompetenz vermitteln

- ▶ keine Füllwörter
- ▶ Fachterminologie (nach Bedarf erklären)

Haltung

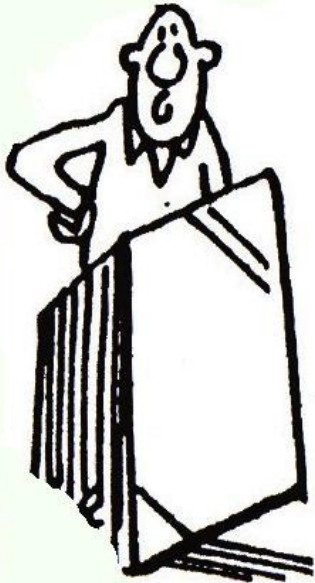
- Aufrecht (gerader Rücken)
- Schultern zurück
- Füße leicht auseinander setzen
- Arme locker neben dem Körper
- Blick ins Publikum
- Freundlichkeit

Ziel

- Ruhig werden und bleiben
- Freie Atmung
- Ruhigen, selbstbewussten Eindruck vermitteln

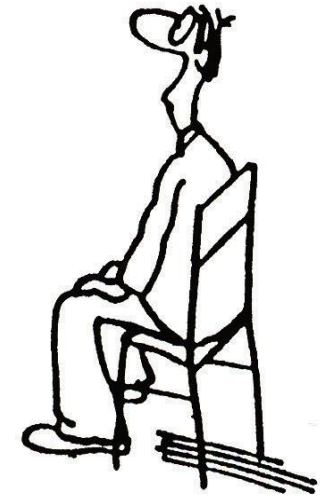
- Nicht nur in die Unterlagen, auf den Monitor, die Wand, die Tafel oder den Tageslichtprojektor schauen – Blick nach vorn!
- Mit Gesten und Mimik Aussagen unterstreichen – mehr nicht!
- Nicht mit Füßen, Knien etc. wippen!
- Die Präsentation beginnt mit dem Gang nach vorne – der Vortrag erst später!

Persönliche Ausstrahlung



Entsteht unter anderem durch Auftreten,
Haltung, Stimme, Kompetenz, Freundlichkeit,
Diskussionsverhalten, Kleidung etc.

... und kann mithin beeinflusst werden!



Visualisierung / Medieneinsatz

- Powerpoint
- Prezi
- Tafel
- Flipcharts
- Pinnwand
- Poster
- Wandkarten
- Reale Gegenstände
- ...

Regeln für den Medieneinsatz

- Genügsamer Einsatz
- Informationen pro Folie / Abbildung begrenzen
- Abbildungen erläutern
- Angemessene Schriftgrößen
- Angemessene Schriftgrößen
- Klare Gliederung durch Abschnitte und Farben



Formalia

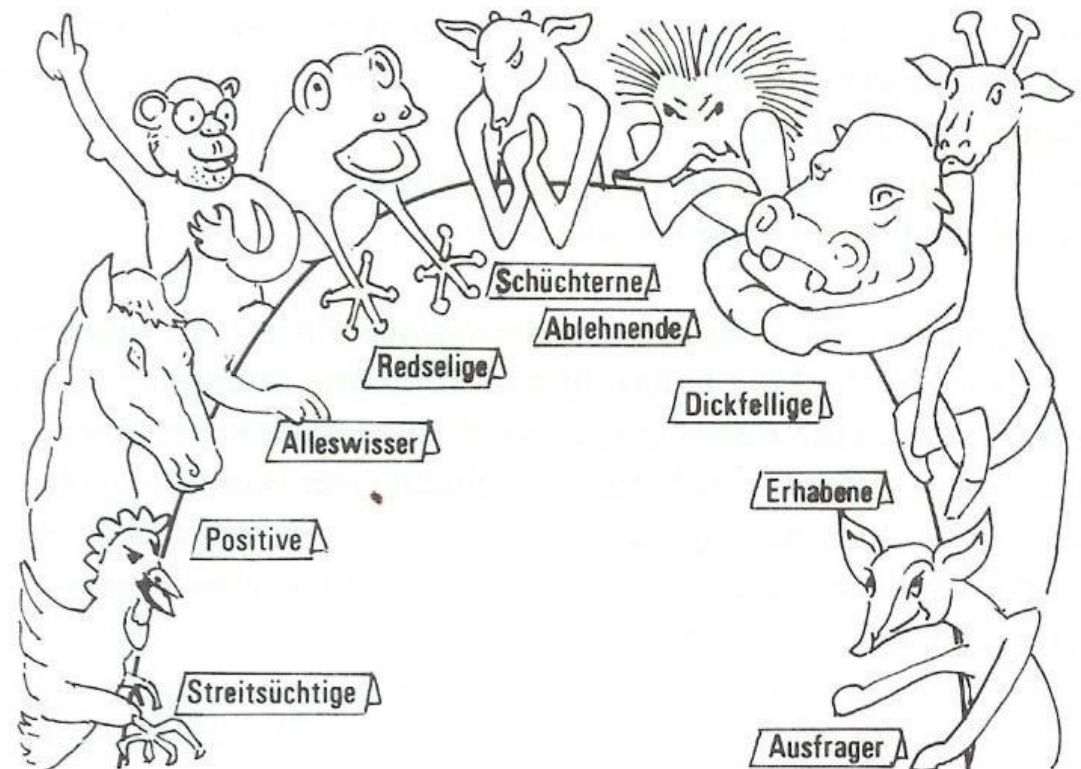
- Korrekte Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik
- Ordentliches, inhaltsunterstützendes Layout
- Quellenangaben als Kurzverweise bei
 - gedanklichen Übernahmen,
 - wörtlichen Zitaten,
 - Abbildungen,
 - Fotos,
 - Karten
 - etc.

Diskussion

Achtung: Der Vortrag ist zu Ende, aber die Präsentation läuft noch!

- pausieren, zur Ruhe kommen
- aber: Haltung, Rhetorik und Stimme beibehalten.

Der Blick in die Diskussionsrunde



Diskussion

- Ausreden lassen
- Fragen ggf. aufschreiben
- Bei Unklarheiten nachfragen
- Vor der Antwort nachdenken
- Kurz und präzise, aber mit ganzen Sätzen antworten
- Ruhig und sachlich antworten
- Freundlich bleiben

Das ist eine gute Frage. Ich habe mir sie auch schon gestellt und bin zu dem Ergebnis gekommen, dass....

Verstehe ich richtig, dass Sie wissen möchten, ob...

Danke für diese Frage. Das gibt mir Gelegenheit noch zu erläutern, dass....

Sie haben recht, hier ist der Sachverhalt in der Tat zweideutig....

Diskussion – Zuhörer:innenverhalten

Wie verhalte ich mich als Zuhörer*in in einer Diskussion?

- Spielregeln/Moderation respektieren.
- Feedback geben, sich ggf. vorstellen.
- Fragen und Argumente auf den Punkt bringen.
- Kritik benennen – aber sensibel einbringen!

Die „Sandwich Methode“

Compliment →

Criticism →

Compliment →



Bewertungskriterien für Referate

INHALT	Ideale Ausprägung
Einleitung	Führt zum Thema hin. Zeigt die Relevanz des Themas auf. Stellt die Zielsetzung und Fragestellung(en) vor. Leitet daraus den Aufbau der Arbeit ab.
Inhalte	Inhalte sind sachlich richtig, vollständig und verständlich. Die Auswahl und Gewichtung der Fakten ist an der Zielsetzung orientiert. Der Stand der Forschung wird wiedergegeben. Schlüsselbegriffe werden definiert und operationalisiert.
Schlussfolgerungen und Fazit	Theorie und ggf. Fallbeispiele werden zusammengeführt. Im Fazit wird die Fragestellung beantwortet. Das Fazit ist aus den vorhergehenden Informationen hergeleitet. Ggf. werden Grenzen und offene Fragen aufgezeigt.
Argumentation	Aussagen bauen schlüssig, lückenlos und widerspruchsfrei aufeinander auf.
Struktur	Ist sinnvoll im Blick auf die Zielsetzung. Abschnitte sind sinnvoll voneinander getrennt und bauen aufeinander auf.
Abbildungen	Unterstützen den Text sinnvoll. Werden ausreichend erläutert.

Bewertungskriterien für Referate

VORTRAG	Ideale Ausprägung
Ausdruck	Ist verständlich. Fachterminologie wird verwendet.
Grammtik	Ist korrekt.
Sprache	Freier, flüssiger Vortrag. Angemessene Lautstärke. Angemessenes Tempo. Deutlich.
Köpersprache	Hinwendung zum Publikum. Ruhige, nicht ablenkende Haltung und Gestik.
DISKUSSION	Ideale Ausprägung
Kompetenz	Antworten passen zur Frage. Wissen über das Referierte hinaus ist vorhanden.
Umgang	Der Frager kann ausreden. Die Antworten erfolgen freundlich.

Bewertungskriterien für Referate

VISUALISIERUNG	Ideale Ausprägung
Text auf Folien	Text wird gewichtet: Folien enthalten nicht all das, was auch gesagt wird. Ist korrekt hinsichtlich Grammatik, Zeichensetzung und Rechtschreibung.
Layout	Ordentlich, ansprechend, nicht vom Inhalt ablenkend. Lässt Wichtiges hervortreten.
Abbildungen und Tabellen	Unterstützen den Gedankengang sinnvoll. Sind gut lesbar. Werden ausreichend erklärt.
Quellenverweise	Bei allen sinngemäßen oder wörtlichen Übernahmen, Abbildungen, Tabellen oder Karten als Kurzverweis vorhanden.
FORM	Ideale Ausprägung
Dauer	Zeitvorgabe wird eingehalten.
Abgabe der Präsentation	Erfolgt fristgerecht.
KO-KRITERIEN	
Wird das Thema verfehlt, d. h. werden zentrale Aspekte des Themas nicht behandelt, so gilt die Präsentation unabhängig von den anderen Kriterien als nicht bestanden.	